

130/99-100

[Des] huotmachers [von Zug?] Fr. Jre sag, sye ein einzig Jm Rath der sy Vertriebe.

fragen wass die Gmeinden [Aegeri, Menzingen und Baar] für bscheid geben."

AH 130, 255^r (aufgeklebt)

100

1655 Dezember 29.

A

ABRECHNUNG¹ ZWISCHEN DEM GASTWIRT ZUR KRONE IN ZUG, JOHANN WIKKART, UND DEM [ALT] AMMANN [UND DERZEITIGEN STADT- UND AMTSRAT BEAT II.] ZURLAUBEN

"Herr Schwager Amen Zur Lauben soll mir Nach Ludt
dess Rodtelss an bescheydten wein 4 gl. 27 ss
weydtress gab ich dem herr ein fass weyssen wein
haldt 2 eimer 8 kö[p]f dudt an massen 186² mass
die mass 6 ss dudt an geldtt zusammen dass fass 32 gl. 21 ss³
Dar an empfangen von dem herren an geldt 14 gl.
hyemit gehördt mir von dem herren Amen zu bezal-
len Namlich eüber Abzug der 14 gl.
Restierdt mir der herr 23 gl. 8 ss⁴

...

[gez.] Johan Weykhardt Kronenwirdt"

"hieran gwert am Pferdt wey dochtermann haupt[m.] Caspar [B r a n d e n b e r g, der Gatte der M a r i a M a g d a l e n a Zurlauben sel.] weyst 1 dublen 7 gl. 20 ss"

"Cronenwürth 1656"

1) Die ganze Abrechnung ist durchgestrichen.

2) Darüber steht: 176

3) Dieser Betrag ist durchgestrichen, darüber steht: 26 gl. 16 ss, welcher Betrag sich wohl auf die 176 Mass bezieht.

4) Diese Zahl ist durchgestrichen, darüber steht: 17 gl. 3 ss

Glossen und Dorsualnotiz von Beat II. Zurlauben

AH 130, 255^r (aufgeklebt)